



Zukunft für Kinder in Westafrika - Das Schulprojekt Bethleem -



Rundbrief „Neues aus Bethleem“

Glane, im Frühjahr 2024

Liebe Freundinnen und Freunde der Schule Bethleem,

schon wieder ist fast ein Jahr seit unserem letzten Rundbrief um und mit dem kommenden Schuljahr steht für Bethleem bereits das 25. Jubiläum der Schulgründung an -unglaublich wie die Zeit vergeht! Wir haben diesem Rundbrief auch einen „kleinen Bilderbogen“ beige-fügt, welcher Fotos mit Jahreszahlen aus den letzten 25 Jahren enthält – welche für sich selbst sprechen! Wer will (und immer gesammelt hat) kann auch die bisherigen 15 Rundbriefe um diesen 16. Rundbrief ergänzen und daran die Entwicklung der Schule nachvollziehen. Dass sich die Schule Bethleem nun schon seit einigen Jahren als „kleines Schulzentrum“ mit regelmäßig um die 600 Schülerinnen und Schüler etabliert hat, ist mit der Herausforderung und Verantwortung verbunden, auch weiterhin einen Beitrag zu leisten, dass es auch in der Zukunft gut weiterlaufen kann! Allen Unterstützerinnen und Unterstützern gilt natürlich für alles Bisherige und Zukünftige ein erneut ganz großes **DANKE-SCHÖN** !

Die Schule im Schuljahr 2023/ 2024

Im Herbst 2023 waren 304 Mädchen und 295 Jungen in das jetzige Schuljahr gestartet. Zu diesen 599 Kinder sind zum Jahresanfang weitere sechs Kinder hinzugekommen. 57 Kinder sind im Kindergarten, 280 Kinder besuchen die 6 Schuljahre der Grundschule, 177 Kinder in weiteren 4 Schuljahren die Mittelstufe und 87 Kinder die Oberstufe. Für über 60 Lehrkräfte und weitere Nicht-Lehrkräfte des Schulbetriebs ist die Schule außerdem Arbeitgeberin.



Von uns konnten sich im Herbst sowohl Thomas mit seiner Schwester Rita während einer Reise der Domgemeinde Osnabrück nach Benin als auch Alexander im Januar einen weiteren bzw. erstmaligen Eindruck verschaffen. Im vergangenen Jahr war es möglich, dass über 14.000 € nach Benin überwiesen werden konnten, wozu neben erneut vielen Einzelpersonen und einer Reihe von Aktionen auch die Spenden anlässlich eines Trauerfalles maßgeblich beigetragen haben.

Alexander Ludgers erste Reise nach Benin im Januar 2024 – ein Reisebericht:



„Es ist der 01.01.2024, früh morgens in Düsseldorf beim Check In. Nach sieben Kontrollen, einschließlich in Istanbul, war es bereits ca. 23:00 Uhr als der Norden von Benin überflogen wird. Aber was sah ich von Benin? Nur ein dunkles Land bis die Lichter von Porto Novo und Cotonou immer näher kamen, tausende von Lichtern tauchten auf. Ein lang ersehnter Traum wurde wahr, als ich am Flughafen war. Am Morgen ging es dann direkt zur Schule, es waren noch Ferien und so konnte ich mir die Schule in Ruhe anschauen. Doch bevor ich die Schülerinnen und Schüler kennen lernen durfte hatte ich erlebnisreiche Tage mit Celistin Sovi, der in Porto Novo lebt. Erst bei Celistin im Heimatdorf habe ich seine beiden Onkel kennengelernt und als wir dort saßen, guckte mich ein Junge skeptisch an und rannte vor mir weg. Nachmittags dann, nichts ahnend, wollte Celistin seiner Tante „nur ganz kurz“ guten Tag sagen, bis ich nach noch nicht mal einer Minute aus dem Auto gezerrt wurde. Als ich dann im Wohnzimmer ankam, war das ganze Haus voll, die Tante hatte an diesem Tag ihren 86. Geburtstag. Und nicht nur Celistin und ich waren Überraschungsgäste, am Morgen stand ein Sohn von Celistins Tante mit seiner Familie vor der Tür. Sie hatten nicht angerufen und haben einfach geklingelt. Die Tante ist erst einmal schreiend in die Küche gerannt, schade dass ich das nicht sehen konnte. Am Sonntag habe ich beim Gottesdienst zum Dreikönigs-Fest dann die ersten Schülerinnen und Schüler kennengelernt. Und am Montag in der Schule konnte ich dann alle treffen - was für ein Gewusel auf dem Schulhof bei aktuell 605 Kindern und Jugendlichen! Nach meiner Vorstellung ging es dann in den Kindergarten, wo ich ein wenig Chaos mit den Luftballons veranstalten durfte. Die sehr lauten und fröhlichen Kinder hatte ich noch lange lautstark im Ohr. Dann folgte das nächste Highlight mit den Vodun Days, was für ein Spektakel um eines der größten Feiern eines Jahres in Benin. Die Organisatoren hatte eine riesige Bühne gestellt und die Regierung des Präsidenten war neben ihm auch mit Ministerinnen und Ministern vor Ort. Ein paar Tage später waren Noel und ich noch in seinem Heimatdorf Akonana und in Ganvie, dem „Venedig Afrikas“. Und ich durfte viel Zeit in der Schule verbringen. Am Freitag-Vormittag habe ich mich dann nach fast drei Wochen Benin von den ersten sechs Jahrgängen verabschiedet und in der fünften Klasse musste ich dann doch ein paar Tränen verdrücken. Und nicht nur dort! Zudem finde ich es so schön, dass niemand wegen einer anderen Religion, anderem Aussehen usw. ausgeschlossen oder schief angeschaut wird in der Schule. Die Lehrer sind zwar streng, aber sehr freundlich und hilfsbereit. Der Eindruck war stets, dass sich die Schülerinnen und Schüler jeden Tag auf die Schule freuen, und das zu Recht!“

ProViKamp-Siedlungsfest im August 2023:

Trotz der Unterbrechung der Corona-Jahre hat sich die Siedlungsgemeinschaft Prozessionsweg, Visbecker Ring und Heidkamp im letzten Jahr wieder zusammengefunden um mit großartigem Einsatz den Flohmarkt als Siedlungsfest auszurichten! Dank diesem beeindruckenden Engagement sind 3200 € für Bethleem an Unterstützung möglich geworden!



Anregung zur Übersendung von e-mail-Adressen für papierlosen Rundbrief oder auch aktuelle Informationen und Hinweise:

Mit diesen Rundbrief möchten wir Euch aber auch weitere Freunde und Bekannte von Euch, welche sich für das Schulprojekt interessieren, ermuntern, uns eine mail-Adresse zu senden und kurz mitzuteilen, ob jemand von Euch den Rundbrief lieber zukünftig per mail erhalten möchte. Außerdem möchten wir gerne diesen Kommunikationsweg zusätzlich nutzen, um auf Veranstaltungen oder Neuigkeiten aus Benin kurzfristiger hinweisen zu können.

Wer in den Verteiler aufgenommen werden möchte, wird gebeten, seine mail-adresse zu uns zu senden: info@schule-bethleem.de Vielen Dank!

Benefiz-Gitarren– Konzert auf Averbecks Hof

Am Freitag, den **31. Mai 2024 um 19:00 Uhr** gibt Herr Peter Thume ein Benefiz-Gitarrenkonzert zu Gunsten der Schule Bethleem. Neben Stücken von Bach und der Romantik werden auch eigene Kompositionen zu hören sein!

Herzlich Willkommen auf Averbecks Hof 5 in 49186 Bad Iburg-Glane !



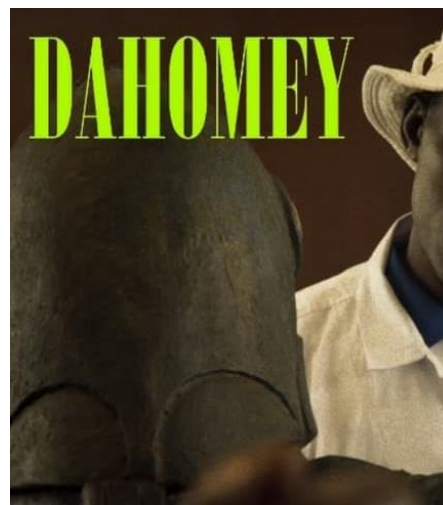
Marceline Dassou besucht Glane im August 2024

Marceline Dassou, Tochter von Schulleiter Noel Dassou und an der Schule Bethleem mit Finanz- und Buchhaltung beauftragt, besucht Dank einer privaten Einladung im Sommer zum ersten Mal Deutschland. Dabei wird Sie auch gerne alle Mitglieder unseres Arbeitskreises und sicher auch gerne viele Freunde des Schulprojektes in Glane kennenlernen.

Der Film „Dahomey“ gewinnt den „Goldenen Bären“ der Berliner Filmfestspiele 2024:

Über die im letzten Rundbrief informierten „Benin-Bronzen“ -welche aus dem heutigen Nigeria stammen, hatte es in der medialen Berichterstattung eine große Präsenz gegeben, da viele dieser Kunstschätze in deutschen Museen eingelagert oder ausgestellt waren. Der Film „Dahomey“ hat nun auch in Deutschland den Blick auf die 1892 von französischen Kolonialtruppen aus dem heutigen Benin geraubten Kunstschätze des Königreiches Dahomey gelenkt. (Die heutige Republik Benin hieß bis 1975 wie auch die vorherige französische Kolonie „Dahomey“)

Im November 2021 haben 26 königliche Schätze Paris verlassen um in „ihre Heimat“ zurück zu gelangen. Dieser Prozess wurde durch die französisch-senegalesischen Regisseurin Mati Diop beobachtet. Das Ergebnis ist der Film „Dahomey“, dem das Kunststück gelingt, in gut 60 Minuten zwar nicht alle, aber doch sehr viele Aspekte der komplizierten Debatte um Restitution und Dekolonialisierung anzureißen. Daher also in diesem Jahr ein „Filmtipp“ von uns – sobald das Werk auch hier in den Kinos oder im Fernsehen zu sehen sein wird.



Viele Grüße - und alles Gute wünschen Euch auch in diesem Jahr

Alexander Ludger

Matthias Thume

Ludger Brinkmann

Thomas Grimm

Jörn Suermann

Alexander Ludger

Im Esch 1
49186 Bad Iburg
alexander.ludger@gmx.de
05403 - 85 89 05 5

Matthias Thume

Horstmannstraße 6
31134 Hildesheim
matthias.thume@gmx.de
0173 - 909 2369

Thomas Grimm

Gartenstraße 30
49186 Bad Iburg – Glane
thomas.grimm1@gmx.de
05403 - 795448

Jörn Suermann

Waldesruh 9
48165 Münster
joern-suermann@gmx.de
0176 - 2400 3891

Ludger Brinkmann

Grüner Hang 16
48151 Münster
lubrink@web.de
0174 – 7443508

www.schule-bethleem.de